

Herren Bezirksklasse A Gruppe 1 Straubing (Bayerischer TTV - Niederbayern-Ost)

DJK Hafner Straubing II : TSV Mitterfels
Freitag, 14.10.2022, 19:30 Uhr

TSV Mitterfels spielt unentschieden bei der DJK Hafner Straubing II

Jubel herrschte am Freitagabend, als Winfried Meissner nach ca. 2 Stunden und 5 Fünf-Satz-Spielen den Matchball für die DJK Hafner Straubing II im Spiel der Herren Bezirksklasse A Gruppe 1 Straubing (Bayerischer TTV - Niederbayern-Ost) verwandelte. Enttäuschte Gesichter gab es dagegen beim TSV Mitterfels. Das Gastteam konnte im 4. Saisonspiel die Gesamtführung vor dem abschließenden Einzel nicht über die Ziellinie bringen. Ausschlaggebend für die Punkteverteilung (bei einem Satzverhältnis von 23:19) waren die Einzel im unteren Paarkreuz, die allesamt an die DJK Hafner Straubing II gingen. Durch diese erzielte Punkteverteilung hat die DJK Hafner Straubing II nun ein Punkteverhältnis von 5:1 und der TSV Mitterfels ein Punkteverhältnis von 7:1 in der Tabelle.

Den Start machten die Doppel. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekamen Lahoda / Meissner bei der unterm Strich nach Sätzen klaren 0:3 Niederlage gegen Haimerl / Scorpaniti. Da war final wirklich nichts zu holen. Trotz des Gewinns der ersten beiden Sätze verloren Schmid / Pritzl ihr Doppel gegen Stenzel / Dengler noch mit 2:3 im Entscheidungssatz. Nach den anfänglichen Partien standen sich nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 0:2 gegenüber. Einen Zähler für die Mannschaft verpasste Jens Schmid bei der umkämpften Niederlage im fünften Satz gegen Luca Scorpaniti. Trotz des Gewinns der ersten beiden Sätze verlor Wolfgang Lahoda sein Einzel gegen Markus Haimerl noch mit 2:3 im Entscheidungssatz. Beim Stand von 0:4 ging es nun weiter, als das untere Paarkreuz das Punktspiel weiterführte. Einen sicheren Punkt für sein Team holte indes Christian Pritzl bei seinem Sieg in drei Sätzen gegen Patrick Dengler. Winfried Meissner lag gegen Norbert Stenzel bereits mit zwei Sätzen im Rückstand, bevor er dem Spiel eine andere Richtung gab und das Spiel noch zu einem 3:2-Sieg drehen konnte. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Bällen Vorsprung. Beim Stand von 2:4 gingen die Spitzenspieler der DJK Hafner Straubing II und des TSV Mitterfels in die Box. Jens Schmid gelang es, Markus Haimerl im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – das Match endete schließlich mit einem gemäß der TTR-Werte keinesfalls zu erwartenden und überraschenden 3:0-Sieg. Eine umkämpfte Niederlage gab es am Nachbartisch für Wolfgang Lahoda beim 9:11, 11:8, 6:11, 11:9, 2:11 gegen Luca Scorpaniti. Zwar brachte Norbert Stenzel Christian Pritzl phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzte sich Christian Pritzl mit 3:1 durch. Der letzte Zwischenstand vor dem kommenden Spiel zeigte folgendes Ergebnis: DJK Hafner Straubing II 4 Punkte, TSV Mitterfels 5 Punkte. Mit nur einem Satzverlust ging am Nachbartisch Winfried Meissner gegen Patrick Dengler durchs Ziel, denn die Partie endete mit einem 3:1-Erfolg. Damit fand das gesamte Spiel diesmal keinen Sieger.

Durch dieses Unentschieden hat die DJK Hafner Straubing II in der Saison nun 2 Saison-Siege, 0 Niederlagen bei einem Unentschieden zu verzeichnen. Im nächsten Spiel tritt man nun am 21.10.2022 gegen den TTC Landau a.d. Isar II an. Für den TSV Mitterfels steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen die TTF Atting am 17.10.2022 vor der Tür, in das mit einem Punkteverhältnis von 7:1 ins Rennen gegangen wird.

Statistik:

DJK Hafner Straubing II

Doppel: Lahoda / Meissner 0:1, Schmid / Pritzl 0:1

Einzel: J. Schmid 1:1, W. Lahoda 0:2, C. Pritzl 2:0, W. Meissner 2:0

TSV Mitterfels

Doppel: Haimerl / Scorpaniti 1:0, Stenzel / Dengler 1:0

Einzel: M. Haimerl 1:1, L. Scorpaniti 2:0, N. Stenzel 0:2, P. Dengler 0:2